

Eine Infektion im Auge

R., Uruguay

20.05.2015

Mein Sohn hatte Sehschwierigkeiten. Wir suchten einen Arzt auf, aber die Behandlung half nicht. Da erinnerte ich mich plötzlich daran, dass mir der hl. Josefmaria bei der Geburt meines Sohnes durch seine Fürsprache öfters geholfen hat.

Deshalb betete ich, bevor wir die Praxis betraten, inständig dafür, dass sein Sehvermögen wiederhergestellt

werde. Die Ärztin entließ uns mit der Aussage “Ich kann nichts finden, Sie können die Medikamente weglassen. Gott sei Dank ist die Krankheit abgeflaut.“ Für mich bestand kein Zweifel, daran, dass der hl. Josefmaria mir beigestanden hatte, denn es war mir sechs Monate lang unmöglich gewesen, der Infektion des Auges Herr zu werden. Dank sei Gott.

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/article/eine-infektion-im-auge/>
(03.02.2026)